
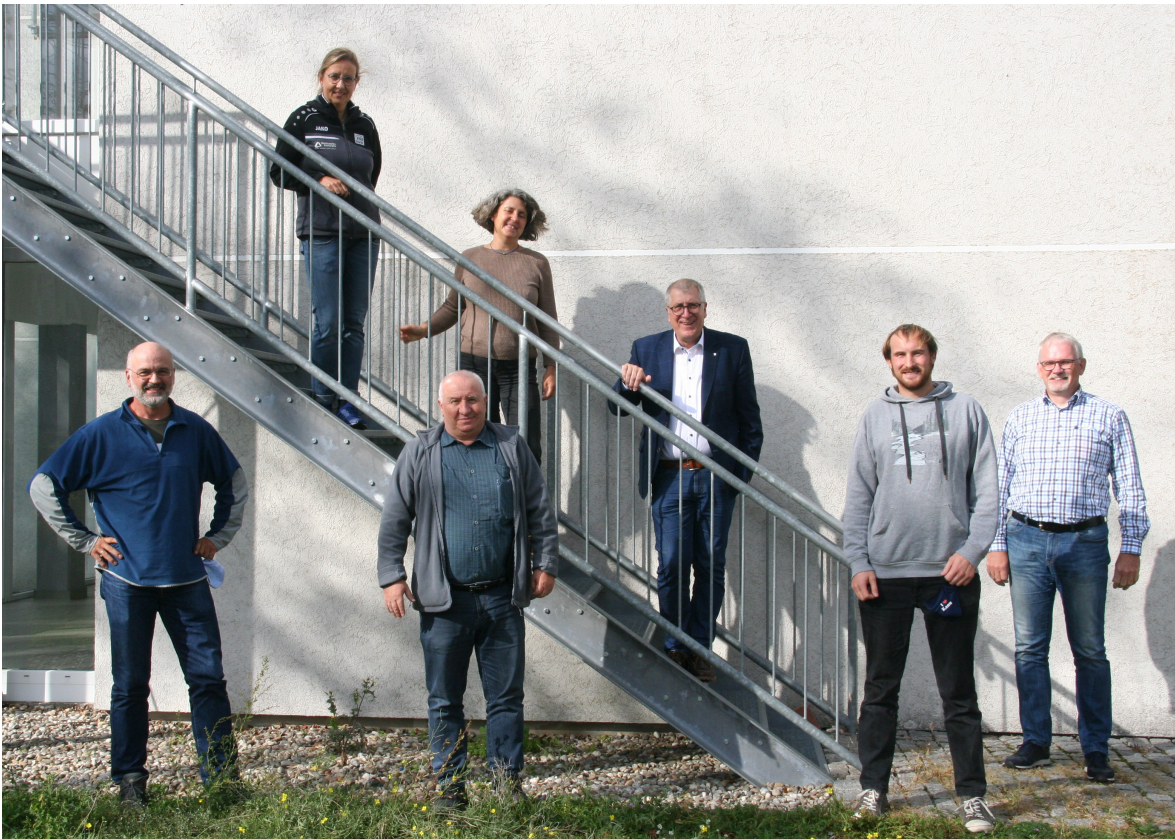


Aktuelles

Wahlen in Zeiten von Corona

Aktuelles (/Aktuelles.Html)

 [Drucken](#)



v.l.n.r. Stefan Bühler, Anka Hofmann, Bertold Keller, Claudia Funck, Peter Ludwig, Simon Samenfink, Wolfgang Möller

Like 0

Tweet

Großer Wechsel im KVBW-Präsidium

Nachdem der ursprünglich geplante, turnusmäßige Verbandstag am 2. Wochenende im März (am 14. März), aufgrund Corona abgesagt werden musste, fand am 10. Oktober 2020 dann der 8. ordentliche Verbandstag im Landesleistungszentrum (LLZ) in Mannheim statt.

27 Vereinsvertreter und 22 Vorstandsmitglieder des KVBW waren der Einladung ihres Präsidenten gefolgt und sind trotz der Coronasituation nach Mannheim angereist, um einen großen Teil des Vorstandes neu zu wählen bzw. zu bestätigen.

Die Geschäftsführer des LLZ, Rolf Driehorst, Silke und Andreas Lemke und ihr Team haben die Umsetzung der Hygienevorschriften vorbildlich umgesetzt und so Sorge dafür getragen, dass die Versammlung – wenn auch mit wesentlich weniger Teilnehmern und mit „abgespeckter“ Tagesordnung – stattfinden konnte.

Mit dem vorgeschriebenen Abstand zueinander folgten die Anwesenden den Ausführungen und der Begrüßung ihres Präsidenten Peter Ludwig, der in kurzen einleitenden Worten die Sitzung eröffnete.

Nach der Begrüßung der Delegierten, Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder bat Peter Ludwig um Verständnis, dass er diesen Verbandstag, bedingt durch die derzeit sehr schwierige Zeit, zügig abwickeln wird.

Anschließend gedachten die Anwesenden in einer Schweigeminute allen Sportkameradinnen und Sportkameraden, die in 2019/2020 verstorbenen sind.

Es folgte ein kurzer Bericht des derzeit noch kommissarisch eingesetzten Kassiers Bertold Keller, bevor Ehrenpräsident Hajo Popken in altbewährter und seiner ganz unverkennbaren Art um die Entlastung der Vorstandsmitglieder bat. Sein ganz besonderer Dank galt dabei Hugo Lewinski und Dieter Röttinger, die er beide als überaus verlässliche Partner des Verbandes würdigte und die heute das letzte Mal in ihren offiziellen Funktionen der Versammlung beiwohnten.

Als wichtigste Tagesordnungspunkte – und das war auch der Hauptgrund dafür, dass der Verbandstag so spät im Jahr nachgeholt wurde – standen die Neuwahlen des 1. Vizepräsident, des Vizepräsident Finanzen, des Vizepräsident Leistungssport und des Vizepräsident Ausbildung- und Freizeitsport im Programm.

Hugo Lewinski gab sein Amt als 1. Vizepräsident ab, um dieses in jüngere Hände zu legen. Ebenso wie Dieter Röttinger, der die Vereinskasse des KVBW viele Jahre vorbildlich geführt hat.

Beide waren seit der Gründung des KVBW im Jahr 2012 von Beginn an in diesen Funktionen. Und beide waren bereits im Badischen Kanuverband in diesen Ämtern ehrenamtlich aktiv. Hugo seit 2009 und Dieter seit 2002.

Neben diesen beiden wichtigen Positionen galt es auch, eine Nachfolge für Karl Hauck (VP Leistungssport) sowie für Matthias Pflüger (VP Ausbildung und Freizeitsport) zu benennen, denn auch diese beiden Ämter galt es neu zu besetzen.

Die Wahlen erfolgten nach Zustimmung der Delegierten per Akklamation. So wurden einstimmig und ohne Enthaltung gewählt:

- Vizepräsident: Wolfgang Möller
- Vizepräsident Finanzen: Bertold Keller
- Vizepräsidentin Leistungssport: Anka Hofmann
- Vizepräsident Ausbildung und Freizeitsport: Stefan Bühler

Alle turnusmäßig zu wählenden Positionen der **Referenten** wurden ebenfalls per Akklamation einstimmig und ohne Enthaltung in ihren Ämtern bestätigt.

Diese waren:

- Referentin Slalom: Tine Richter
- Referentin Drachenboot: Heike Hildenbrand
- Referent Slalom: Helmut (Hewo) Wolff
- Referentin Behindertensport und Integration: Doris Kretzschmar

Neu gewählt wurden:

- Referent Wildwasser-Rennsport: Ahmed Bayraktar (als Nachfolge von Oskar Kowalczyk)
- Referent Sicherheit: Ralf Schneider (als Nachfolge von Stefan Bühler)
- Referentin Umwelt und Gewässer: Antje Schnellbacher-Bühler (als Nachfolge von Norbert Meyer)

Neu zu besetzen sind noch die Ämter:

- Referent/in Rennsport (bisher Christoph Baum)
- Referent/in Kanupolo (bisher René Lewinski)

Es bleibt zu hoffen, dass in den kommenden Wochen geeignete Nachfolger für die beiden vakanten Positionen gefunden werden können.

Zuletzt erfolgte die Bestätigung der **Beauftragten**:

- Umweltschutz: Gundis Steinmetz
- Gleichstellungsbeauftragte: Ute Hellstern
- Sicherheit Wildwasser: Ralf Schneider

Der Tagesordnungspunkt Ehrungen wurde sehr verkürzt abgehalten. So verwies Peter Ludwig auf das Berichtsheft 2020 und bat die Vereinsvorsitzenden, die Urkunden zum Wanderfahrerwettbewerb entgegen zu nehmen und die Auszeichnungen in ihren Vereinen vorzunehmen.

Auch die Auszeichnungen mit der KVBW-Ehrennadel sowie der Ehrennadel des DKV mussten leider sehr kurz und kontaktlos erfolgen.

Peter Ludwig verlas die Namen der Auszuzeichnenden und bat sie, ihre Urkunden vom Rednerpult selbst abzuholen.

So wurden nachfolgende Vorstandsmitglieder mit der **KVBW-Ehrennadel** ausgezeichnet:

- Gold (15 Jahre): Oskar Kowalczyk
- Gold (15 Jahre): Frank Schweikert (in Abwesenheit)
- Silber (10 Jahre): Norbert Meyer (in Abwesenheit)
- Silber (10 Jahre): Schädler Thomas (in Abwesenheit)
- Bronze (5 Jahre): Christoph Baum (in Abwesenheit)
- Bronze (5 Jahre): Karl Hauck (in Abwesenheit)
- Bronze (5 Jahre): Birgit Kellner-Schick (in Abwesenheit)
- Bronze (5 Jahre): René Lewinski
- Bronze (5 Jahre): Wolfgang Nagel

Für besondere Verdienste im Ehrenamt wurde außerdem ausgezeichnet:

- Günter Schweitzer (KC Radolfzell) mit der KVBW-Ehrennadel in Gold

Mit der **DKV-Ehrennadel** wurden ausgezeichnet:

- Silber: Rudolph Marschall
- Bronze: Volker Jung
- Bronze: Gerhard Maier
- Bronze: Norbert Meyer (in Abwesenheit)
- Bronze: Wolfgang Nagel
- Bronze: Dieter Röttinger
- Bronze: Frank Schweikert (in Abwesenheit)
- Bronze: Ralf Weinert
- Bronze: Helmut Wolff

Im Anschluss daran stellt Peter Ludwig in Änderung zur Tagesordnung den Antrag, Hugo Lewinski und Dieter Röttinger zu Ehrenmitgliedern des Verbandes zu ernennen. Das Ergebnis der Abstimmung war, wie nicht anders zu erwarten, einstimmig.

Und so wurde Hugo Lewinski und Dieter Röttinger unter großem Applaus die hohe Auszeichnung der **Ehrenmitgliedschaft** des Verbandes verliehen.

Beide nahmen ihre Urkunden gerührt entgegen. Ein wenig Wehmut schwang dabei mit, was schließlich kein Wunder ist. Denn eine so lange Zeit im Ehrenamt mit allen Höhen und Tiefen, welche man gemeinsam mit den Vorstandskollegen und Kolleginnen gemeistert hat, das verbindet einfach!

Sehr schade war, dass diese besondere Auszeichnung nicht, wie gewohnt und dem Anlass angemessen, vorgenommen werden konnte. Aber besondere Zeiten erfordern leider besondere Maßnahmen!

Zügig führte Peter Ludwig durch den Rest der Tagesordnung und so konnte die Versammlung nach rund zwei Stunden beschlossen werden.

Es bleibt nun zu hoffen, dass der nächste Verbandstag am 20. März 2021 planmäßig durchgeführt werden kann.

Bericht: Petra Hassler-Mattes

Bilder: Andreas Mattes/Petra Hassler-Mattes